

Kirche in 1Live | 24.02.2021 floatend Uhr | Björn Kalmus

Restloser Genuss

Mist! Abgelaufen! Die Joghurts aus dem Kühlschrank hätte ich schon längst essen müssen. Die Gurke unten im Gemüsefach sieht auch nicht mehr so glücklich aus. Irgendwie war sie aber auch unter dem Beutel mit Reibekäse und den Äpfeln verschwunden. Gut, dann muss ich es wohl wegschmeißen. Den Verlust kann ich ja noch verkraften. Aber Moment. Nur weil der Joghurt drei Tage drüber ist, muss ich ihn doch noch nicht wegwerfen, oder? Ich öffne also einen Becher, schnappe mir einen Löffel und probiere. Schmeckt super. Wie war das nochmal? Ach ja, "mindestens haltbar bis" heißt ja nicht "giftig ab".

Erstmal anschauen, dran riechen und dann schmecken. Und auch die Gurke bekommt noch eine Chance. Ich schäle sie, schneide die Enden ab und- schmeckt noch ganz passabel. Klar, es wird mir immer wieder mal passieren, dass ich in meinem Kühlschrank etwas zu essen finde, dass abgelaufen ist. Aber bevor ich es wegwerfe, prüfe ich erst einmal, ob es nicht noch vollkommen in Ordnung ist.

So kann ich meinen Teil gegen die Lebensmittelverschwendung in unserem Land beitragen. Genauso versuche ich es mit den gekochten und zubereiteten Speisen zu machen. Wenn etwas übrigbleibt, hebe ich es auf für den nächsten Tag oder friere es einfach ein. Ich glaube, so hat sich Gott das auch vorgestellt, mit dem sorgsamem und verantwortungsvollen Umgang mit seiner Schöpfung

Sprecher: Daniel Schneider

Redaktion: Daniel Schneider